

Lesegeschichten

10

Okt

[Peter Suttrop, das musikalische Urgestein der Feldmärker Schützenfeste hört auf...](#)



...zumindest ist das die Meinung vieler Dorstener.

„Ich weiß auch nicht, warum sich das Gerücht so hartnäckig hält“, wundert sich Peter Suttrop und ergänzt lachend: „Natürlich höre ich auf, irgendwann mal, aber nicht jetzt!“

Einen Nachfolger hat er trotzdem schon, aber dazu später mehr.

[Weiterlesen ... Peter Suttrop, das musikalische Urgestein der Feldmärker Schützenfeste hört auf...](#)

2016 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

[Einmal Pommes mit Soko, bitte! ...Oder worum geht's hier?](#)



Passanten, denen die sieben Folgen der Hörspielserie „Pommes Soko“ unbekannt sind, wunderten sich Mitte September am Rande des Dorstener Marktplatzes über ein Filmteam mitten in der Arbeit und kamen interessiert näher.

Für eingefleischte Fans der Hörspielreihe stand dagegen sicher fest: „Hier entsteht eine neue Folge der Pommes-Soko“, als sie Fritz Schaefer und Norbert Heisterkamp (alias Pommesbudenbesitzer Gerd Gimmel) bemerkten. Liegt nahe, da ja im Herbst mit der achten Folge zu rechnen gewesen wäre.

[Weiterlesen ... Einmal Pommes mit Soko, bitte! ...Oder worum geht's hier?](#)

2016 von Martina Jansen

Ein Wetterballon Marke Eigenbau



„Luke, wir kriegen gleich Besuch.“ – Han Solo aus Star Wars

Wie berechnet man das Volumen eines Ballons? Welche Eigenschaften hat Helium? Wie kalt ist es in 30.000 Metern Höhe? Neuntklässlern bleiben die Antworten darauf sicher nicht bis zum Rentenalter im Gedächtnis. Anders sieht es dagegen aus, wenn diese Fragen Bestandteil eines ungewöhnlichen Projektes sind. So geschehen Ende des letzten Schuljahres in der Gesamtschule Schermbeck. Die beiden äußerst engagierten Lehrerinnen Bianca Sadlowski und Stephanie Herbstritt stellten ihren 49 Schülern ein Schulprojekt vor, das es an der Schermbecker Gesamtschule so noch nicht gegeben hat: Sie ließen einen Wetterballon in den Himmel steigen.

[Weiterlesen ... Ein Wetterballon Marke Eigenbau](#)

2016 von Martina Jansen

Heimathafen Dorsten



Hier vor Anker zu gehen, ist erst einmal nicht wirklich spektakulär, dafür besitzt Dorsten ja schließlich seine beiden Häfen.

Die vielen kleinen Yachten, die hier liegen, sind auch durchaus ansehnlich, aber die Boote, für die sich die Dorstener Manuel Miserok(42) und Jürgen Scholz (58) interessieren, sind um Nummern größer. Die Beiden engagieren sich nämlich ehrenamtlich sehr stark für die DGzRS, die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.

Weiterlesen ... Heimathafen Dorsten

2016 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

09

Aug

Dorstener Lieblingsplätze: Radtour Nummer eins



Lieber Leser, liebe Leserin, wie bereits angekündigt, stellen wir Ihnen heute die erste Tour vor, die Ihre Lieblingsorte im Dorstener Norden untereinander verbindet.

Unsere Radtour führt fast ausschließlich über Feld- und Waldwege, ist etwa 30 Kilometer lang und dauert circa zwei Stunden. Diese Strecke ist, von drei kleinen Steigungen abgesehen, mühelos zu bewältigen.

[Weiterlesen ... Dorstener Lieblingsplätze: Radtour Nummer eins](#)

2016 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Seite 116 von 119

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [113](#)
- [114](#)
- [115](#)
- 116
- [117](#)
- [118](#)
- [119](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)